



Rasenmäher mit Mulch-, Heckfangsystem, Seitenauswurf (53 cm)

Modellnr. 29732—Seriennr. 400000000 und höher

Modellnr. 29734—Seriennr. 400000000 und höher

Bedienungsanleitung

Einführung

Dieser handgeführte Rasenmäher mit Sichelmessern sollte von Privatleuten oder geschulten Lohnarbeitern verwendet werden. Er ist hauptsächlich für das Mähen von Gras auf gepflegten Grünflächen in Privatanlagen gedacht. Er ist nicht für das Schneiden von Büschen oder für einen landwirtschaftlichen Einsatz gedacht.

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Wenden Sie sich hinsichtlich Informationen zu Produkten und Zubehör sowie Angaben zu Ihrem örtlichen Vertragshändler oder zur Registrierung des Produktes direkt an Toro unter www.Toro.com.

Wenden Sie sich an den Toro-Vertragshändler oder Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Toro Originalersatzteile oder weitere Informationen benötigen. Haben Sie dafür die Modell- und Seriennummern der Maschine griffbereit. In [Bild 1](#) wird der Standort der Modell- und Seriennummern auf dem Produkt angegeben.

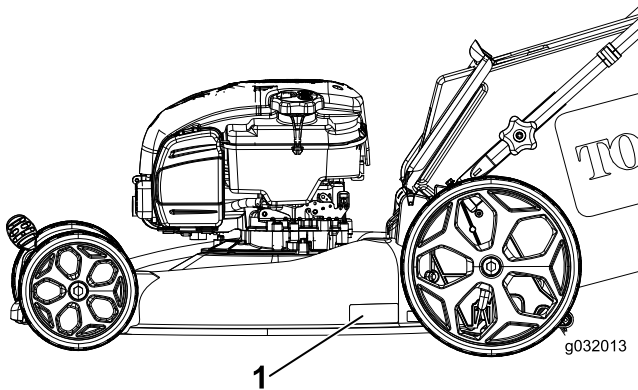


Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummern

Tragen Sie die Modell- und Seriennummern des Produkts unten ein:

Modellnr. _____

Seriennr. _____

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitsmeldungen werden vom Sicherheitswarnsymbol ([Bild 2](#)) gekennzeichnet, das auf eine Gefahr hinweist, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



Bild 2

g000502

1. Sicherheitswarnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle mechanische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Dieses Produkt entspricht allen relevanten europäischen Richtlinien. Weitere Angaben finden Sie in den produktspezifischen Konformitätsbescheinigungen.

Nettodrehzahl: Die Brutto- oder Nettodrehzahl dieses Motors wurden vom Motorhersteller im Labor gemäß SAE J1940 ermittelt. Aufgrund der Konfiguration zur Erfüllung von Sicherheits-, Emissions- und Betriebsanforderungen ist die tatsächliche Motorleistung in dieser Klasse der Rasenmäher wesentlich niedriger. Unter www.Toro.com finden Sie die technischen Daten für Ihr Rasenmäher-Modell.

Inhalt

Einführung	1
Sicherheit	2
Allgemeine Sicherheit	2
Sicherheits- und Bedienungsschilder	3
Einrichtung	4



Sicherheit

Diese Maschine erfüllt EN ISO 5395:2013.

Allgemeine Sicherheit

Dieses Produkt kann Hände und Füße amputieren und Gegenstände aufschleudern. Befolgen immer sämtliche Sicherheitshinweise, um schwere oder tödliche Verletzungen zu vermeiden.

Wenn dieses Produkt für einen anderen Zweck eingesetzt wird, kann das für Bediener und andere Personen gefährlich sein.

- Lesen und verstehen Sie vor dem Anlassen des Motors den Inhalt dieser *Bedienungsanleitung*.
- Halten Sie Ihre Hände und Füße von beweglichen Teilen der Maschine fern.
- Setzen Sie die Maschine nur ein, wenn alle Schutzvorrichtungen und andere Sicherheitsvorrichtungen montiert und funktionsfähig sind.
- Kommen Sie Auswurföffnungen nicht zu nahe. Halten Sie Unbeteiligte in einem sicheren Abstand zur Maschine.
- Halten Sie alle Kinder aus dem Arbeitsbereich fern. Die Maschine darf niemals von Kindern verwendet werden.
- Halten Sie die Maschine an und stellen den Motor ab, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen, Auftanken oder Verstopfungen entfernen.

Der unsachgemäße Einsatz oder die falsche Wartung dieser Maschine kann zu Verletzungen führen. Durch das Befolgen dieser Sicherheitshinweise kann das Verletzungsrisiko verringert werden. Achten Sie immer auf das Warnsymbol. Es bedeutet Vorsicht, Warnung oder Gefahr – Hinweise für die Personensicherheit. Wenn Sie diese Anweisungen nicht einhalten, kann es zu Verletzungen ggf. tödlichen Verletzungen kommen.

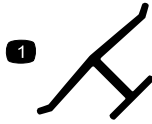
Weitere Details zu den Sicherheitsinformationen finden Sie in den entsprechenden Abschnitten in dieser Anleitung.

1 Aufklappen des Holms	4
2 Befestigen des Rücklaufstarterseils in der Seilführung	5
3 Auffüllen des Motors mit Öl	6
4 Aufladen der Batterie (nur Modell mit Elektrostart)	6
5 Montieren des Fangkorbs	7
Produktübersicht	8
Technische Daten	8
Betrieb	9
Vor dem Einsatz	9
Vor der sicheren Verwendung	9
Betanken	9
Prüfen des Motorölstands	10
Einstellen der Schnitthöhe	11
Während des Einsatzes	11
Betriebssicherheit	11
Anlassen des Motors	12
Verwenden des Selbstantriebs (nur Modell mit Selbstantrieb)	12
Abstellen des Motors	12
Mulchen des Schnittguts	13
Sammeln des Schnittguts	13
Seitenauswurf des Schnittguts	13
Betriebshinweise	14
Nach dem Einsatz	15
Sicherheit nach der Verwendung	15
Zusammenklappen des Holms	15
Reinigen unter dem Gerät	16
Wartung	17
Empfohlener Wartungsplan	17
Wartungssicherheit	17
Vorbereiten für die Wartung	17
Auswechseln des Luftfilters	18
Wechseln des Motoröls	18
Aufladen der Batterie	19
Austauschen der Sicherung	19
Auswechseln des Messers	20
Einstellen des Selbstantriebskabels	21
Einlagerung	21
Vorbereiten der Maschine für die Einlagerung	21
Herausnehmen der Maschine aus der Einlagerung	21

Sicherheits- und Bedienungsschilder



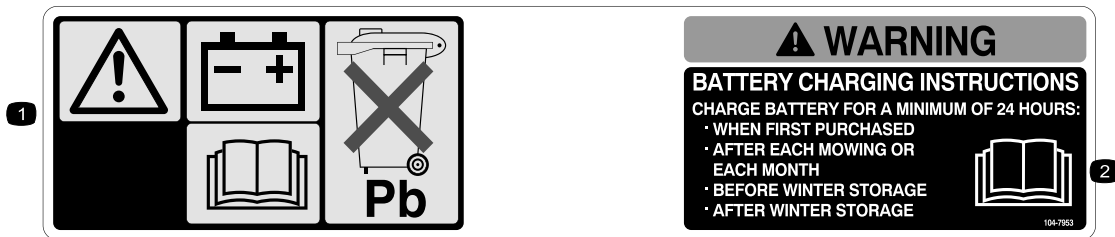
Die Sicherheits- und Bedienungsaufkleber sind gut sichtbar; sie befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Aufkleber aus.



decaloemmarkt

Herstellermarke

1. Gibt an, dass das Messer Teil der Originalmaschine des Herstellers ist.

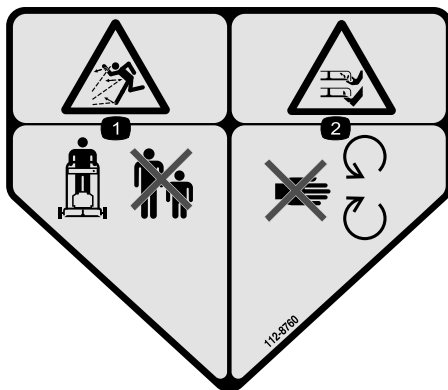


decal104-7953

104-7953

Nur Modelle mit Elektrostart

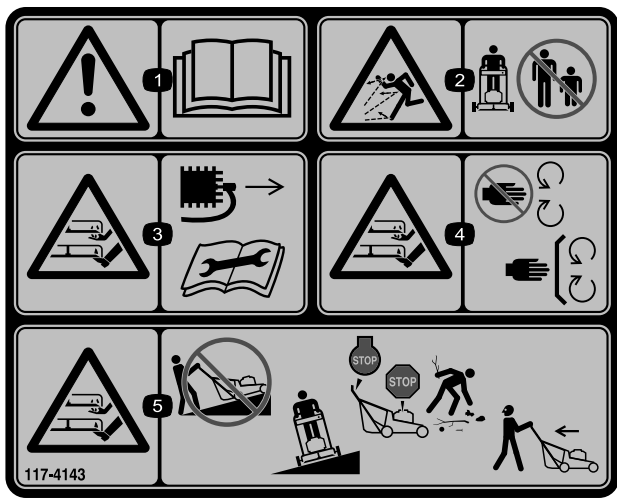
1. Weitere Informationen zum Aufladen der Batterie finden Sie in der *Bedienungsanleitung*. Die Batterie enthält Blei, daher dürfen Sie sie nicht wegwerfen.
2. Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.



decal112-8760

112-8760

1. Gefahr durch herausgeschleuderte Gegenstände: Achten Sie darauf, dass Unbeteiligte den Sicherheitsabstand zur Maschine einhalten.
2. Gefahr einer Schnittwunde und/oder der Amputation von Händen oder Füßen: Berühren Sie keine beweglichen Teile.



117-4143

decal117-4143

1. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
2. Gefahr durch herausgeschleuderte Gegenstände: Achten Sie darauf, dass Unbeteiligte den Sicherheitsabstand zur Maschine einhalten.
3. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr an Händen und Füßen beim Schnittmesser: Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab und lesen Sie die Anweisungen, bevor Sie Wartungs- oder Reparaturarbeiten ausführen.
4. Schnitt- und Verletzungsgefahr für Hände oder Füße beim Schnittmesser: Halten Sie sich von beweglichen Teilen fern und nehmen Sie keine Schutzvorrichtungen ab.
5. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr von Händen oder Füßen beim Schnittmesser: Mähen Sie nicht hangauf- oder hangabwärts sondern nur quer zum Hang; stellen Sie das Mähwerk und den Motor ab, entfernen Sie Fremdkörper vor dem Mähen; schauen Sie beim Rückwärtsfahren nach hinten und unten.

Einrichtung

Wichtig: Nehmen Sie den Kunststoffschutz ab und alle anderen Kunststoffteile oder Verpackungen ab, mit denen der Motor abgedeckt ist. Entsorgen Sie sie.

Wichtig: Stecken Sie den Schlüssel erst in das Elektrostart-Zündschloss, wenn Sie zum Anlassen des Motors (nur Modelle mit Elektrostart) bereit sind, um ein versehentliches Anlassen zu verhindern.



Aufklappen des Holms

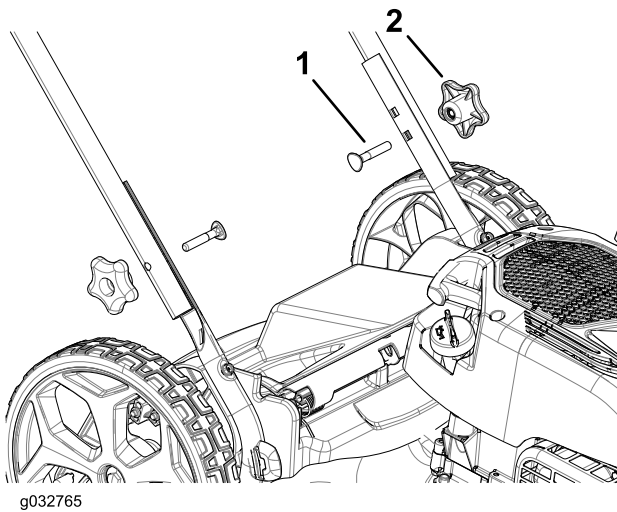
Keine Teile werden benötigt

Verfahren

⚠️ WARNUNG:

Wenn Sie den Holm falsch auf- oder zusammenklappen, können Sie die Bowdenzüge beschädigen und den sicheren Geräteeinsatz gefährden.

- Beschädigen Sie beim Auf- oder Zusammenklappen des Holms nicht die Kabel.
 - Wenden Sie sich bei einem beschädigten Kabel an einen offiziellen Vertragshändler.
1. Nehmen Sie die Handräder und Schrauben des Holms vom Maschinengehäuse ab ([Bild 3](#)).
 2. Bringen Sie den Holm am Maschinengehäuse an ([Bild 3](#)).



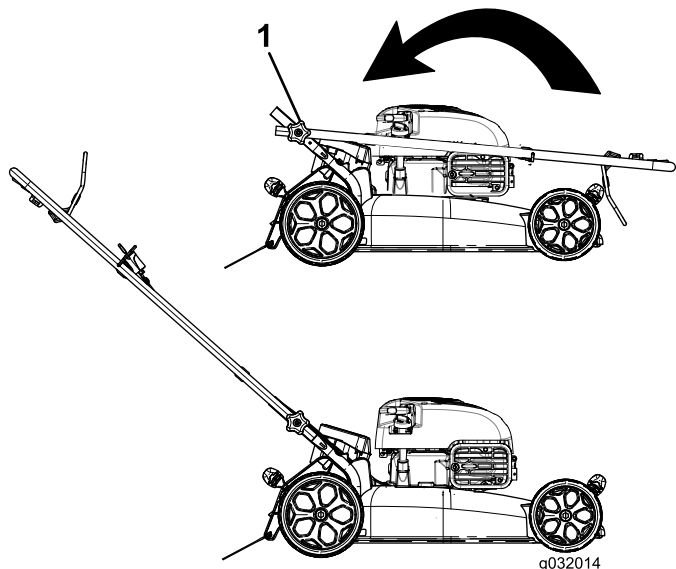
g032765

g032765

Bild 3

1. Schraube 2. Handrad

3. Schieben Sie den Holm in die Betriebsstellung (Bild 4).



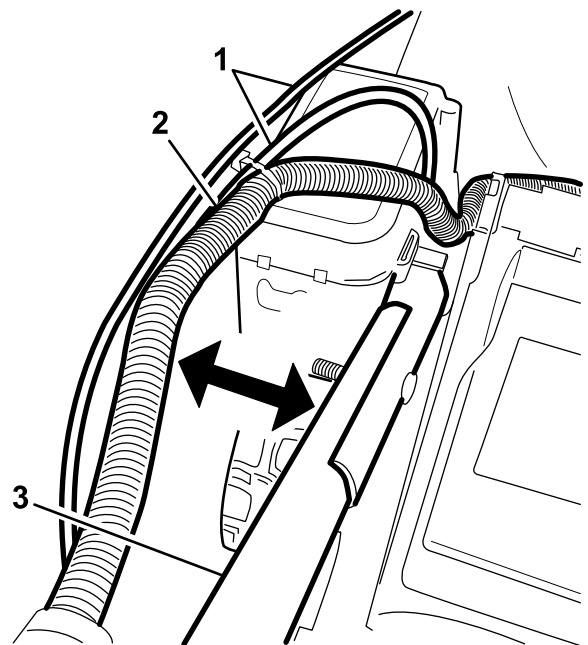
g032014

g032014

Bild 4

1. Holmhandrad (2)

Wichtig: Verlegen Sie die Bowdenzüge an der Außenseite des Holms, wenn Sie den Holm aufklappen (Bild 5).



g025928

g025928

Bild 5

Bild zeigt Modell mit Elektrostart

1. Bowdenzüge 3. Holm
2. Kabelbaum (nur Modelle mit Elektrostart)

4. Bringen Sie die Holmhandräder an und ziehen sie mit der Hand fest.

2

Befestigen des Rücklaufstarterseils in der Seilführung

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Wichtig: Befestigen Sie das Rücklaufstarterseil in der Seilführung, um den Motor sicher und mühelos anzulassen.

Drücken Sie den Schaltbügel zum oberen Holm und ziehen Sie das Rücklaufstarterseil durch die Seilführung am Holm (Bild 6).

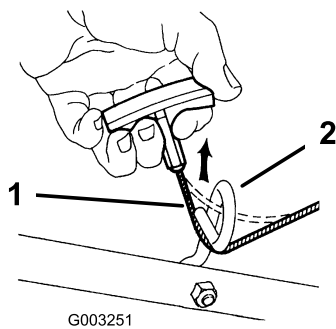


Bild 6

1. Rücklaufstarterseil
2. Seilführung

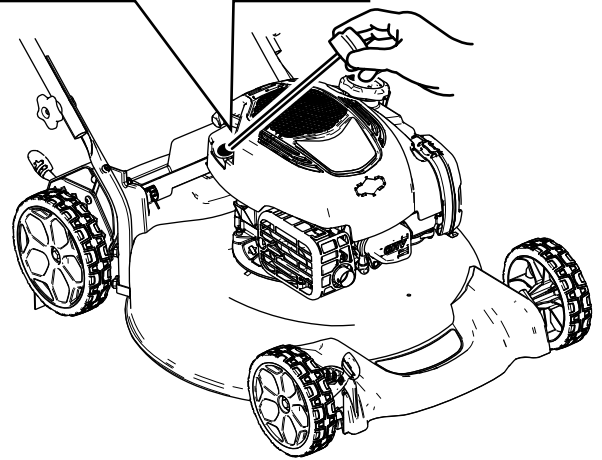
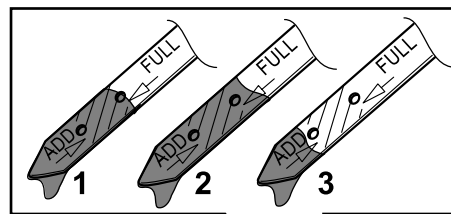


Bild 7

1. Voll
2. Hoch
3. Add (Nachfüllen)

3

Auffüllen des Motors mit Öl

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Wichtig: Die Maschine hat bei der Auslieferung kein Öl im Motor. Füllen Sie den Motor mit Öl, bevor Sie ihn anlassen.

Motorölmenge: 0,53 Liter

Ölviskosität: Waschaktives Öl der Sorte SAE 30 oder SAE 10W-30

API-Klassifikation: SJ oder höher.

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab.
2. Entfernen Sie den Peilstab, indem Sie den Deckel nach links drehen und herausziehen (Bild 7).

3. Gießen Sie ca. $\frac{3}{4}$ der Motorölmfüllmenge langsam in den Öleinfüllstutzen.
4. Warten Sie drei Minuten, damit sich das Öl im Motor setzen kann.
5. Wischen Sie den Peilstab mit einem sauberen Lappen ab.
6. Stecken Sie den Peilstab in den Öleinfüllstutzen und ziehen ihn dann heraus.
7. Lesen Sie den Ölstand am Peilstab ab. (Bild 7)
 - Wenn der Ölstand unter der Nachfüll-Markierung liegt, gießen Sie langsam etwas Öl in den Öleinfüllstutzen, warten Sie drei Minuten und wiederholen die Schritte 3 bis 6, um den Ölstand auf die Voll-Markierung am Peilstab anzuheben.
 - Wenn der Ölstand über der Voll-Markierung am Peilstab liegt, lassen Sie Öl ab, bis der Ölstand an der Voll-Markierung am Peilstab liegt, siehe [Wechseln des Motoröls \(Seite 18\)](#).

Wichtig: Wenn der Ölstand im Motor zu hoch oder zu niedrig ist und Sie den Motor laufen lassen, können Motorschäden auftreten.

8. Stecken Sie den Peilstab fest in den Öleinfüllstutzen.

4

Aufladen der Batterie (nur Modell mit Elektrostart)

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Siehe [Aufladen der Batterie \(Seite 19\)](#).

5

Montieren des Fangkorbs

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Schieben Sie den Fangkorb auf den Rahmen, wie in [Bild 8](#) abgebildet.

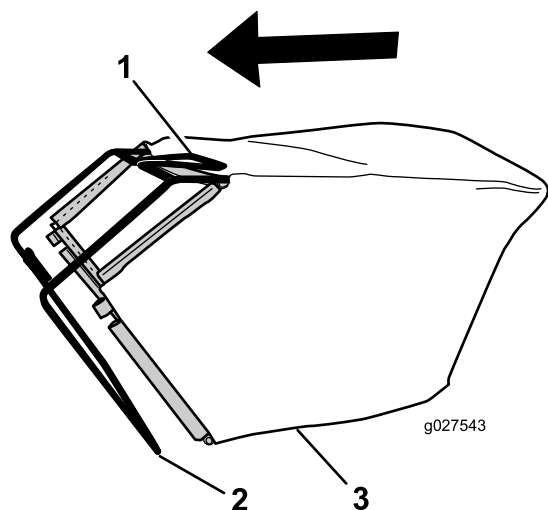


Bild 8

- | | |
|-----------|-------------|
| 1. Holm | 3. Fangkorb |
| 2. Rahmen | |

Hinweis: Schieben Sie den Grasfangkorb nicht über den Holm ([Bild 8](#)).

2. Haken Sie den unteren Kanal des Grasfangkorbs an der Unterseite des Rahmens ein ([Bild 9](#)).

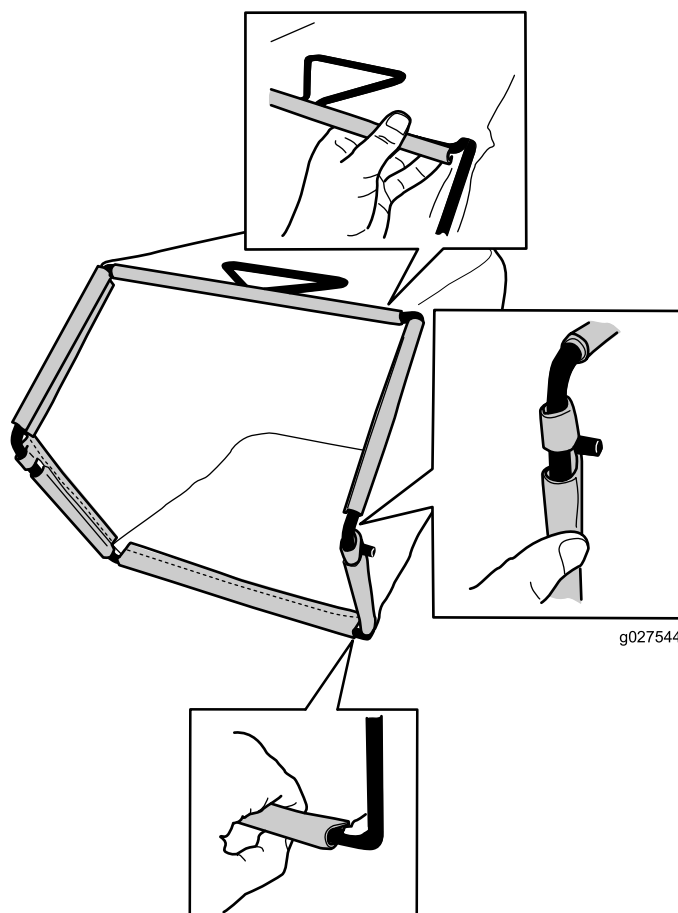


Bild 9

3. Haken Sie die oberen und seitlichen Kanäle des Grasfangkorbs an der Oberseite und der Seite des Rahmens ein ([Bild 9](#)).

Produktübersicht

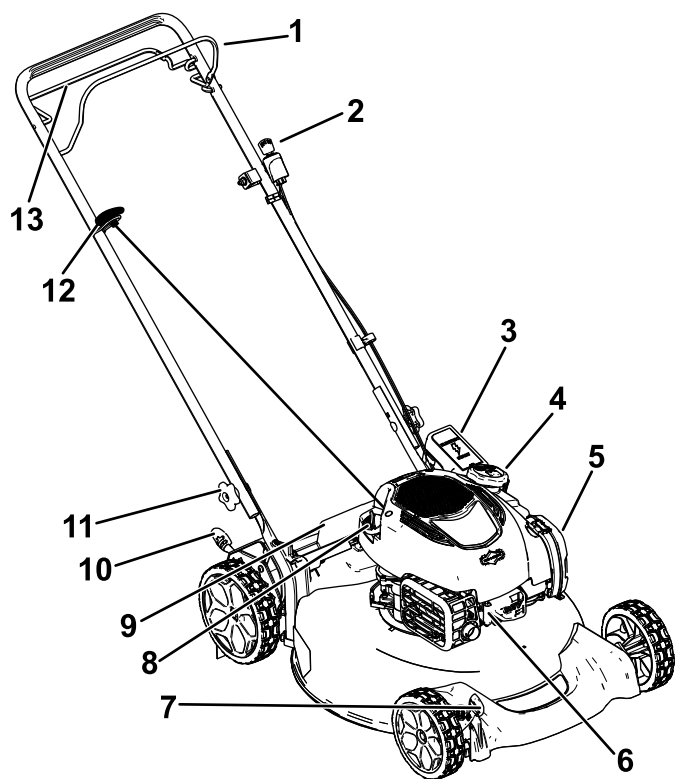


Bild 10

Bild zeigt Modell mit Elektrostart

- | | |
|--|--|
| 1. Schaltbügel | 8. Einfüllstutzen/Ölpeilstab |
| 2. Zündschlüssel (nur bei Modell mit Elektrostart) | 9. Heckklappe |
| 3. Batterie (nur bei Modellen mit Elektrostart) | 10. Hinterer Schnitthöheneinstellhebel |
| 4. Tankdeckel | 11. Holmhandrad (2) |
| 5. Luftfilter | 12. Rücklaufstarterbügel |
| 6. Zündkerze | 13. Selbstantriebsbügel |
| 7. Vorderer Schnitthöheneinstellhebel | |

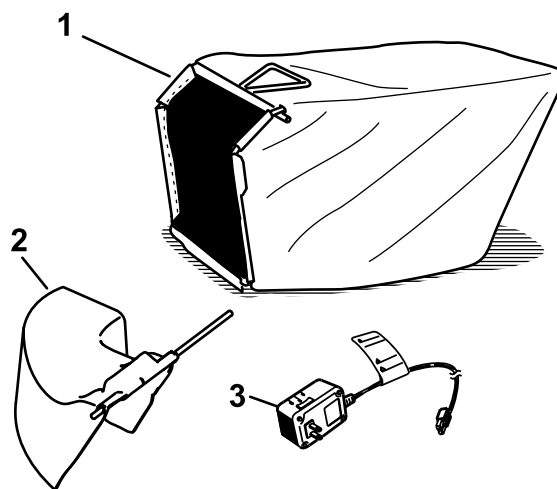


Bild 11

- | | |
|-----------------------|--|
| 1. Fangkorb | 3. Batterieladegerät (nur bei Modellen mit Elektrostart) |
| 2. Seitenauswurfkanal | |

Technische Daten

Modell	Gewicht	Länge	Breite	Höhe
29732	34 kg	140 cm	56 cm	102 cm
29734	39 kg	140 cm	56 cm	102 cm

Betrieb

Vor dem Einsatz

Vor der sicheren Verwendung

Allgemeine Sicherheit

- Machen Sie sich mit dem sicheren Einsatz des Geräts, der Bedienelemente und den Sicherheitsaufklebern vertraut.
- Prüfen Sie, ob alle Schutzvorrichtungen und Sicherheitsvorrichtungen, wie z. B. Klappen und/oder Grasfangkörbe montiert sind und richtig funktionieren.
- Überprüfen Sie immer die Maschine und stellen Sie sicher, dass die Schnittmesser, -schrauben und das Mähwerk nicht abgenutzt oder beschädigt sind.
- Prüfen Sie den Arbeitsbereich gründlich und entfernen Sie alle Objekte, die von der Maschine aufgeschleudert werden könnten.
- Wenn Sie die Schnitthöhe einstellen, können Sie mit dem Messer in Kontakt kommen und schwere Verletzungen erleiden.
 - Stellen Sie den Motor ab, ziehen Sie den Zündschlüssel ab (nur Modelle mit Elektro-Sofortstart) und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
 - Führen Sie Ihre Finger beim Einstellen der Schnitthöhe nicht unter das Mähwerk.

Kraftstoffsicherheit

⚠ GEFAHR

Kraftstoff ist extrem leicht entflammbar und hochexplosiv. Feuer und Explosionen durch Kraftstoff können Verbrennungen und Sachschäden verursachen.

- Stellen Sie den Kanister bzw. die Maschine vor dem Auftanken auf den Boden und nicht auf ein Fahrzeug oder auf ein Objekt, um eine elektrische Ladung durch das Entzünden des Kraftstoffs zu vermeiden.
- Füllen Sie den Kraftstofftank im Freien auf, wenn der Motor kalt ist. Wischen Sie verschütteten Kraftstoff auf.
- Rauchen Sie nicht beim Umgang mit Kraftstoff, und gehen Sie nicht in der Nähe von offenem Feuer oder Funken mit Kraftstoff um.
- Bewahren Sie Kraftstoff in vorschriftsmäßigen, für Kinder unzugänglichen Kanistern auf.

⚠ WARNUNG:

Kraftstoff ist bei Einnahme gesundheitsschädlich oder tödlich. Wenn eine Person langfristig Benzindünsten ausgesetzt ist, kann dies zu schweren Verletzungen und Krankheiten führen.

- Vermeiden Sie das langfristige Einatmen von Benzindünsten.
- Halten Sie Ihre Hände und das Gesicht vom Füllstutzen und der Öffnung des Kraftstofftanks fern.
- Halten Sie Kraftstoff von Augen und der Haut fern.

Betanken

- Die besten Ergebnisse erhalten Sie, wenn Sie sauberes, frisches (höchstens 30 Tage alt), bleifreies Benzin mit einer Mindestoktanzahl von 87 (R+M)/2 verwenden.
- Mit Sauerstoff angereicherter Kraftstoff mit 10 % Ethanol oder 15 % MTBE (Volumenanteil) ist auch geeignet.
- **Ethanol:** Kraftstoff, der mit 10 % Ethanol oder 15 % MTBE (Volumenanteil) angereichert ist, ist auch geeignet. Ethanol und MTBE sind nicht identisch. Benzin mit 15 % Ethanol (E15) (Volumenanteil) kann nicht verwendet werden. **Verwenden Sie nie Benzin, das mehr als**

10 % Ethanol (Volumenanteil) enthält, z. B. E15 (enthält 15 % Ethanol), E20 (enthält 20 % Ethanol) oder E85 (enthält 85 % Ethanol). Die Verwendung von nicht zugelassenem Benzin kann zu Leistungsproblemen und/oder Motorschäden führen, die ggf. nicht von der Garantie abgedeckt sind.

- Verwenden Sie **kein** Benzin mit Methanol.
- Lagern Sie **keinen** Kraftstoff im Kraftstofftank oder in Kraftstoffbehältern über den Winter, wenn Sie keinen Kraftstoffstabilisator verwenden.
- Vermischen Sie **nicht** Benzin mit Öl.

Wichtig: Fügen Sie zur Vermeidung von Anlassproblemen beim Kraftstoff in jeder Saison Kraftstoffstabilisator zu. Mischen Sie den Stabilisator mit Benzin, das nicht älter als 30 Tage ist.

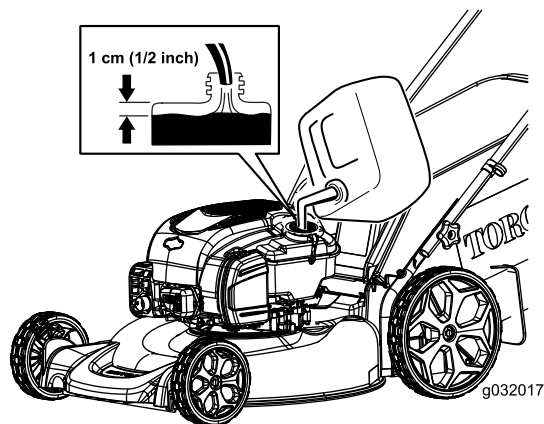


Bild 12

g032017

Prüfen des Motorölstands

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

Motorölmenge: 0,53 L

Ölviskosität: Waschaktives Öl der Sorte SAE 30 oder SAE 10W-30

API-Klassifikation: SJ oder höher.

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab.
2. Entfernen Sie den Peilstab, indem Sie den Deckel nach links drehen und herausziehen (Bild 13).

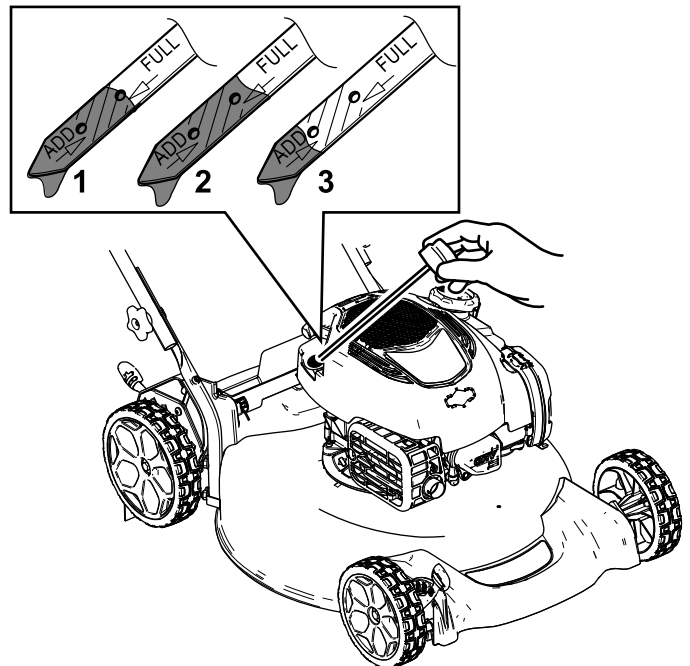


Bild 13

g197452

1. Voll
2. Hoch
3. Add (Nachfüllen)

3. Wischen Sie den Peilstab mit einem sauberen Lappen ab.
4. Stecken Sie den Peilstab in den Öleinfüllstutzen und ziehen ihn dann heraus.
5. Lesen Sie den Ölstand am Peilstab ab. (Bild 13)
 - Wenn der Ölstand unter der Nachfüll-Markierung ist, gießen Sie vorsichtig etwas Öl in den Einfüllstutzen, warten Sie drei Minuten und wiederholen die Schritte 3 bis 5, um den Ölstand auf die Voll-Markierung am Peilstab anzuheben.
 - Wenn der Ölstand über der Voll-Markierung am Peilstab liegt, lassen Sie Öl ab, bis der Ölstand an der Voll-Markierung am Peilstab liegt. Weitere Informationen zum Ablassen

des Öls finden Sie unter [Wechseln des Motoröls](#) (Seite 18).

Wichtig: Wenn der Ölstand im Kurbelgehäuse zu hoch oder zu niedrig ist, und Sie den Motor laufen lassen, können Motorschäden auftreten.

6. Stecken Sie den Peilstab fest in den Einfüllstutzen.

Einstellen der Schnitthöhe

Stellen Sie die Schnitthöhe ein. Stellen Sie die Vorder- und Hinterräder auf die gleiche Höhe ein.

Hinweis: Schieben Sie zum Anheben oder Absenken der Maschine die Schnitthöhenhebel, wie in [Bild 14](#) abgebildet.

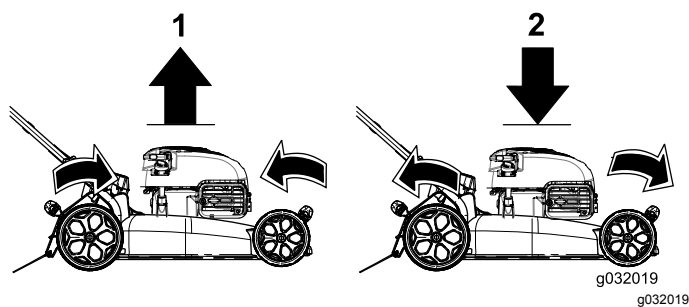


Bild 14

1. Anheben der Maschine
2. Absenken der Maschine

Wichtig: Die Einstellungen für die Schnitthöhe sind 32 mm, 44 mm, 57 mm, 70 mm, 83 mm und 95 mm.

Während des Einsatzes

Betriebssicherheit

Allgemeine Sicherheit

- Tragen Sie geeignete Kleidung, u. a. einen Schutzbrille, rutschfeste Arbeitsschuhe und einen Gehörschutz. Binden Sie lange Haare hinten zusammen, tragen keine losen Kleidungsstücke und keinen Schmuck.
- Bedienen Sie die Maschine nicht, wenn Sie müde oder krank sind oder unter Alkohol- oder Drogeneinfluss stehen.
- Das Messer ist scharf; ein Kontakt damit kann zu schweren Verletzungen führen. Stellen Sie vor dem Verlassen der Bedienerposition den Motor ab, ziehen Sie die Zündschlüssel (nur Modelle mit Elektro-Sofortstart) ab und warten, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.

- Wenn Sie den Schaltbügel loslassen, sollten der Motor und das Messer innerhalb von drei Sekunden abstellen. Wenn dies nicht der Fall ist, setzen Sie die Maschine nicht mehr ein und wenden sich sofort an einen offiziellen Vertragshändler.
- Setzen Sie die Maschine nur in guten Sichtverhältnissen und geeigneten Wetterbedingungen ein. Verwenden Sie die Maschine nicht bei möglichen Gewittern.
- Nasses Gras und/oder nasse Blätter können zu schweren Verletzungen führen, sollten Sie darauf ausrutschen und mit dem Messer in Berührung kommen. Vermeiden Sie Mäharbeiten bei nassen Umgebungsbedingungen.
- Gehen Sie beim Anfahren von blinden Ecken, Sträuchern, Bäumen und anderen Gegenständen, die Ihre Sicht behindern können, vorsichtig vor.
- Achten Sie auf Löcher, Rillen, Bodenwellen, Steine oder andere verborgene Objekte. Unebenes Terrain kann zu Rutsch- und Fallunfällen führen.
- Stellen Sie die Maschine ab und prüfen Sie die Messer, wenn sie ein Objekt berührt haben oder ungewöhnliche Vibrationen auftreten. Führen Sie die erforderlichen Reparaturarbeiten aus, bevor Sie die Maschine erneut einsetzen.
- Stellen Sie vor dem Verlassen der Bedienungsposition den Motor ab, ziehen Sie den Zündschlüssel (nur Modelle mit Elektrostart) ab und warten, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
- Wenn der Motor gelaufen ist, ist der Auspuff heiß und Sie könnten sich verbrennen. Berühren Sie nie den heißen Auspuff.
- Prüfen Sie die Bestandteile des Fangkorbs und der Auswurfschutzvorrichtung häufig und wechseln Sie sie ggf. mit den vom Hersteller empfohlenen Teilen aus.
- Verwenden Sie nur von The Toro® Company zugelassenes Zubehör und zugelassene Anbaugeräte.

Sicherheit an Hanglagen

- Mähen Sie immer quer zum Hang, nicht hangaufwärts oder -abwärts. Gehen Sie beim Richtungswechsel an Hanglagen äußerst vorsichtig vor.
- Versuchen Sie nicht, steile Hanglagen zu mähen. Ein schlechter Halt kann zu Rutsch- und Fallunfällen führen.
- Gehen Sie bei Mäharbeiten in der Nähe von steilen Gefällen, Gräben oder Böschungen besonders vorsichtig vor.

Anlassen des Motors

1. Drücken Sie den Schaltbügel (Bild 15) gegen den Holm.

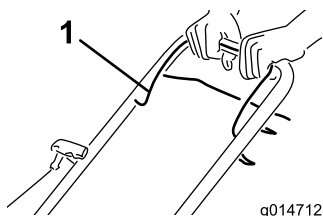


Bild 15

1. Schaltbügel

2. Stecken Sie den Schlüssel in den Elektrostart und drehen Sie ihn (nur Modell mit Elektrostart, siehe Bild 16) oder ziehen Sie am Rücklaufstartergriff (Bild 17).

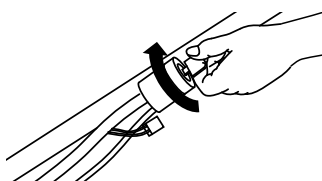


Bild 16

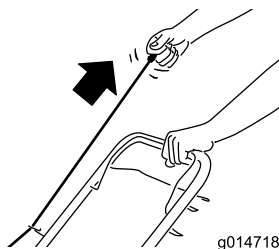


Bild 17

Hinweis: Wenn der Rasenmäher nach mehreren Versuchen nicht anspringt, wenden Sie sich an den offiziellen Vertragshändler.

Verwenden des Selbstantriebs (nur Modell mit Selbstantrieb)

Der Selbstantrieb wird eingekuppelt, wenn Sie den Selbstantriebsbügel (Bild 18) gegen den Holm halten.

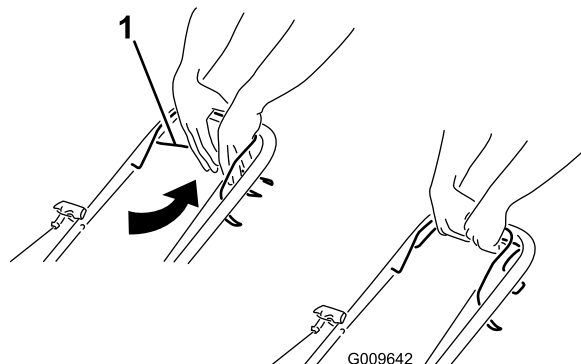


Bild 18

1. Selbstantriebsbügel

Lassen Sie den Selbstantriebsbügel los, um den Selbstantrieb auszukuppeln.

Hinweis: Die Höchstgeschwindigkeit für den Selbstantrieb kann nicht geändert werden. Zum Verringern der Fahrgeschwindigkeit können Sie den Abstand zwischen dem Selbstantriebsbügel und dem Holm vergrößern.

Abstellen des Motors

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

Lassen Sie zum Abstellen des Motors den Schaltbügel los (Bild 19).

Hinweis: Ziehen Sie den Zündschlüssel ab, wenn Sie von der Maschine weggehen (nur Modelle mit Elektrostart).

Wichtig: Wenn Sie den Schaltbügel loslassen, werden der Motor und das Messer innerhalb von drei Sekunden abgestellt. Wenn dies nicht der Fall ist, setzen Sie die Maschine nicht mehr ein und wenden Sie sich sofort an einen offiziellen Vertragshändler.

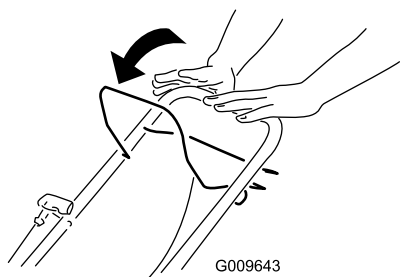


Bild 19

g009643

Mulchen des Schnittguts

Die Maschine ist werksseitig auf das Mulchen von Schnittgut und Laub eingestellt.

Nehmen Sie den Fangkorb vom Gerät ab, falls er montiert ist, bevor Sie das Schnittgut mulchen, siehe [Entfernen des Fangkorbs](#) (Seite 13).

Sammeln des Schnittguts

Verwenden Sie den Fangkorb, wenn Sie Schnittgut und Laub im Fangkorb sammeln möchten.

Montieren des Fangkorbs

1. Heben Sie die Heckklappe an ([Bild 20](#)).

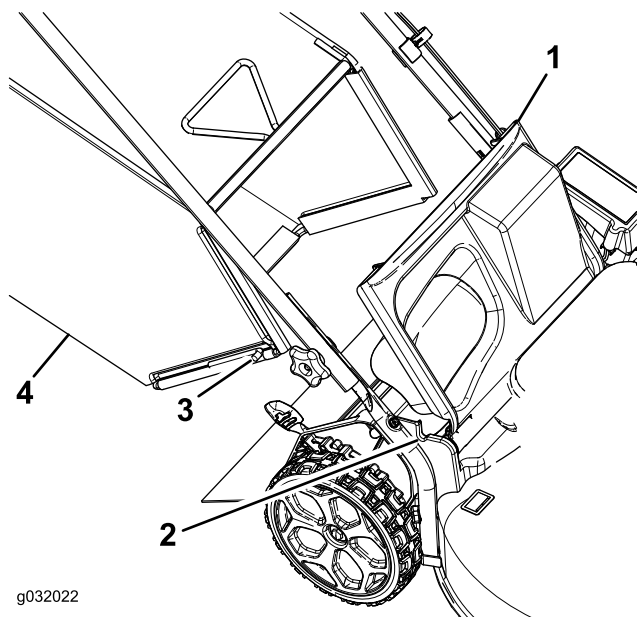


Bild 20

g032022

- | | |
|-----------------------------------|--------------------|
| 1. Heckklappe | 3. Stangenende (2) |
| 2. Kerbe in der Holmhalterung (2) | 4. Fangkorb |

2. Setzen Sie die Stangenenden des Fangkorbs in die Kerben an den Holmhalterungen ([Bild 20](#)).

3. Lassen Sie die Heckklappe auf dem Fangkorb aufliegen.

Entfernen des Fangkorbs

1. Heben Sie die Heckklappe an ([Bild 20](#)).
2. Heben Sie den Fangkorbgriff aus den Kerben an den Holmhalterungen und nehmen den Fangkorb vom Rasenmäher ab.
3. Schließen Sie die Heckklappe.

Seitenauswurf des Schnittguts

Einbauen des Seitenauswurfkanals

1. Heben Sie die Heckklappe an ([Bild 21](#)).

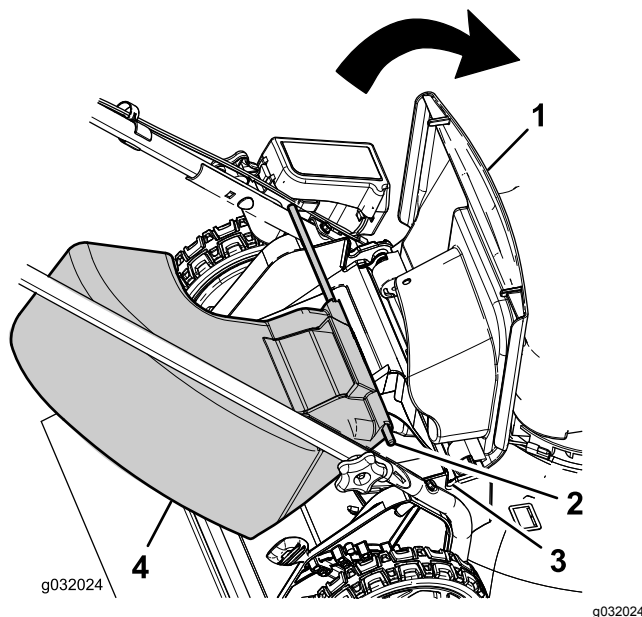


Bild 21

g032024

- | | |
|--------------------|-----------------------------------|
| 1. Heckklappe | 3. Kerbe in der Holmhalterung (2) |
| 2. Stangenende (2) | 4. Seitenauswurfkanal |

Hinweis: Nehmen Sie ggf. den Fangkorb ab, siehe [Entfernen des Fangkorbs](#) (Seite 13).

2. Setzen Sie die Stangenenden des Seitenauswurfkanals in die Kerben an den Holmhalterungen ([Bild 21](#)).
3. Lassen Sie die Heckklappe auf dem Auswurfkanal aufliegen.

Entfernen des Seitenauswurfkanals

1. Heben Sie die Heckklappe an ([Bild 21](#)).

2. Heben Sie den Seitenauswurfkanal aus den Kerben an den Holmhalterungen und nehmen den Auswurfkanal vom Rasenmäher ab.
3. Schließen Sie die Heckklappe.

- Wechseln Sie das Messer aus oder lassen Sie es schärfen.
- Gehen Sie beim Mähen langsamer.
- Heben Sie die Schnitthöhe der Maschine an.
- Mähen Sie häufiger.
- Lassen Sie die Bahnen überlappen, anstelle bei jedem Gang eine neue Bahn zu mähen.

Betriebshinweise

Allgemeine Mähtipps

- Prüfen Sie den Arbeitsbereich gründlich und entfernen Sie alle Objekte, die von der Maschine aufgeschleudert werden könnten.
- Vermeiden Sie, dass das Messer auf Fremdkörper aufprallt. Mähen Sie nie absichtlich über irgendwelchen Gegenständen.
- Stellen Sie den Motor sofort ab, wenn der Mäher auf einen Gegenstand aufprallt oder anfängt zu vibrieren, ziehen den Schlüssel (nur Modelle mit Elektrostart) ab, ziehen den Zündkerzenstecker ab und untersuchen Sie den Mäher auf eventuelle Beschädigungen.
- Montieren Sie für die optimale Leistung vor dem Saisonbeginn ein neues Messer.
- Tauschen Sie die Messer bei Bedarf durch ein Originalersatzmesser von Toro aus.

Mähen

- Mähen Sie immer nur ein Drittel des Grashalms in einem Durchgang. Mähen Sie nicht unter einer Einstellung von 51 mm, wenn das Gras sehr fein wächst, oder im Spätherbst, wenn das Graswachstum nachlässt.
- Stellen Sie beim ersten Durchgang die Schnitthöhe auf die höchste Einstellung und gehen langsamer, wenn Sie Gras mähen, das länger als 15 cm ist. Mähen Sie dann noch einmal mit einer niedrigeren Einstellung, um dem Rasen das gewünschte Schnittbild zu geben. Wenn das Gras zu lang ist, kann die Maschine verstopfen und der Motor kann abstellen.
- Nasses Gras und Laub neigen zum Verklumpen im Garten und können ein Verstopfen der Maschine und ein Abstellen des Motors verursachen. Vermeiden Sie Mäharbeiten bei nassen Umgebungsbedingungen.
- In sehr trockenen Bedingungen besteht eine Brandgefahr. Halten Sie alle lokalen Brandgefahrwarnungen ein und entfernen Sie trockenes Gras und Laub von der Maschine.
- Wechseln Sie häufig die Mährichtung. Dadurch verteilt sich das Schnittgut besser auf der Rasenfläche und bewirkt ein effektiveres Düngen.
- Probieren Sie bei einem unbefriedigenden Schnittbild des Rasens eine der folgenden Abhilfen aus:

Nach dem Einsatz

Sicherheit nach der Verwendung

Allgemeine Sicherheit

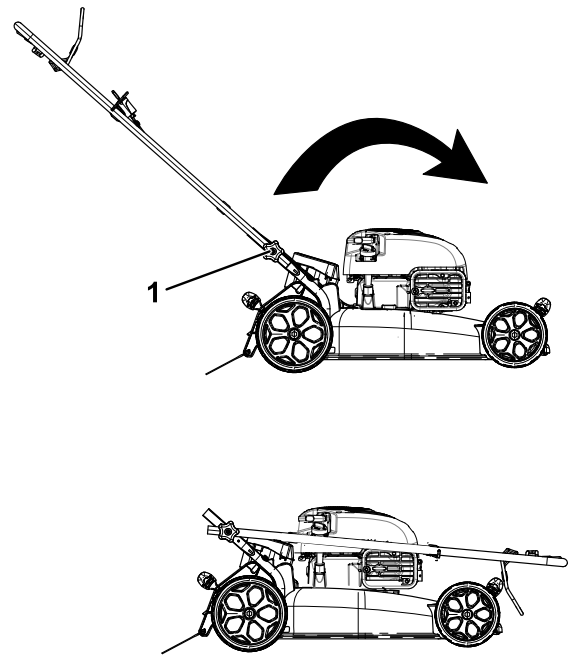
- Entfernen Sie Gras und Schmutz von der Maschine, um einem Brand vorzubeugen. Wischen Sie Öl- und Kraftstoffverschüttungen auf.
- Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in einem geschlossenen Raum abstellen.
- Lagern Sie die Maschine oder den Benzinkanister nie an Orten mit offener Flamme, Funken oder Zündflamme, z. B. Warmwasserbereiter, oder auf anderen Geräten.

Sicherheit beim Befördern

- Ziehen Sie den Zündschlüssel ab, bevor Sie die Maschine für den Transport verladen (nur Modelle mit Elektrostart).
- Gehen Sie beim Laden und Abladen der Maschine auf einen/von einem Transportmittel vorsichtig vor.
- Sichern Sie die Maschine für den Transport.

Zusammenklappen des Holms

1. Ziehen Sie den Zündschlüssel ab (nur Modell mit Elektrostart).
2. Lösen Sie die Holmhandräder, bis Sie den Holm ungehindert bewegen können ([Bild 22](#)).



g032022

g032022

Bild 22

1. Holmhandrad (2)

3. Schieben Sie den Holm nach vorne, siehe [Bild 22](#).

Reinigen unter dem Gerät

Wartungsintervall: Nach jeder Verwendung

1. Lassen Sie den Motor auf einer flachen, befestigten Oberfläche laufen und sprühen Sie Wasser vor das **rechte** Hinterrad ([Bild 23](#)).

Das Wasser spritzt dann in den Messerlaufweg und spült das Schnittgut aus.



g002600

Bild 23

-
2. Stellen Sie das Wasser ab, wenn kein Schnittgut mehr herausgespült wird, und schieben Sie den Rasenmäher auf einen trockenen Bereich.
 3. Lassen Sie ihn für ein paar Minuten laufen, um die Unterseite der Maschine auszutrocknen, damit sie nicht rostet.

Wartung

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Empfohlener Wartungsplan

Wartungsintervall	Wartungsmaßnahmen
Bei jeder Verwendung oder täglich	• Prüfen des Motorölstands. • Stellen Sie sicher, dass der Motor innerhalb von drei Sekunden nach dem Loslassen des Schaltbügels abstellt.
Nach jeder Verwendung	• Entfernen Sie Schnittgut und Schmutz von der Unterseite des Mähwerks.
Alle 25 Betriebsstunden	• Wechseln Sie den Luftfilter aus (häufiger unter staubigen Bedingungen). • Laden Sie die Batterie für 24 Stunden auf (nur Modell mit Elektrostart).
Alle 100 Betriebsstunden	• Reinigen Sie die Kühlanlage (siehe Motorbedienungsanleitung). • Wechseln Sie die Zündkerze aus.
Vor der Einlagerung	• Entleeren Sie den Kraftstofftank laut Anweisung vor irgendwelchen Reparaturen und der Einlagerung.
Jährlich	• Wechseln Sie das Messer aus oder lassen Sie es schärfen (öfter, wenn die Kanten schnell stumpf werden).

Wichtig: Weitere Wartungsmaßnahmen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Motors.

Wartungssicherheit

- Ziehen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze ab und ziehen den Zündschlüssel (nur Modelle mit Elektrostart) ab, bevor Sie Wartungsarbeiten ausführen.
- Tragen Sie beim Durchführen von Wartungsarbeiten Handschuhe und eine Schutzbrille.
- Das Messer ist scharf; ein Kontakt damit kann zu schweren Verletzungen führen. Tragen Sie Handschuhe, wenn Sie das Messer warten.
- Modifizieren Sie auf keinen Fall die Sicherheitsvorkehrungen. Prüfen Sie ihre einwandfreie Funktion in regelmäßigen Abständen.
- Ein Kippen der Maschine kann zu einem Verschütten von Kraftstoff führen. Kraftstoff ist entflammbar, explosiv und kann Verletzungen verursachen. Lassen Sie den Motor laufen, bis kein Kraftstoff mehr im Tank ist, oder pumpen Sie den Kraftstoff ab. Sie sollten auf keinen Fall versuchen, Kraftstoff abzusaugen.

2. Ziehen Sie den Kerzenstecker von der Zündkerze ab (Bild 24).

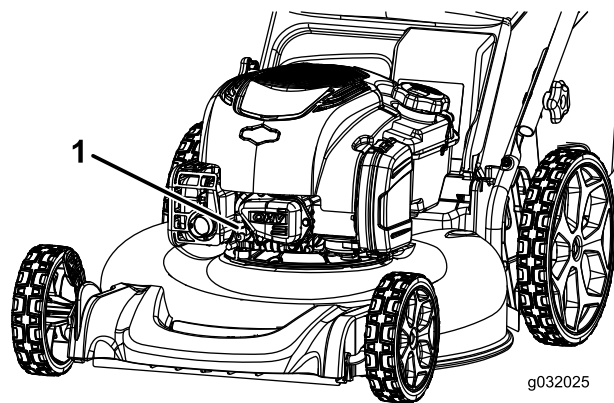


Bild 24

1. Zündkerzenstecker

3. Stecken Sie nach dem Abschluss der Wartungsarbeiten das Zündkabel wieder auf die Zündkerze.

Vorbereiten für die Wartung

1. Stellen Sie den Motor ab, ziehen Sie den Zündschlüssel ab (nur Modelle mit Elektrostart) und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.

Auswechseln des Luftfilters

Wartungsintervall: Alle 25 Betriebsstunden/Jährlich
(je nach dem, was zuerst erreicht wird)

1. Ziehen Sie an der Nase, um die Luftfilterabdeckung zu öffnen ([Bild 25](#)).

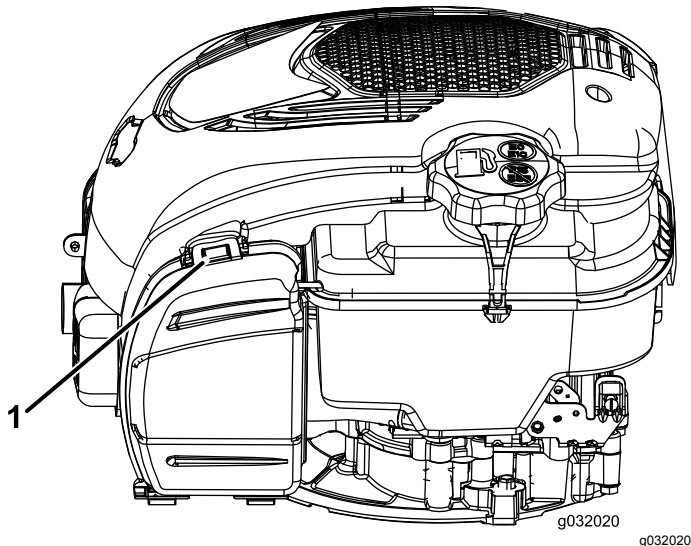


Bild 25

1. Nase

2. Tauschen Sie den Luftfilter aus.
3. Schließen Sie die Luftfilterabdeckung.

Wechseln des Motoröls

Ein Ölwechsel ist nicht erforderlich, aber wenn Sie dies dennoch tun möchten, gehen Sie bitte wie folgt vor.

Hinweis: Lassen Sie den Motor ein paar Minuten laufen, bevor Sie das Öl wechseln, um es aufzuwärmen. Warmes Öl fließt besser und führt mehr Fremdstoffe mit sich.

Motorölmenge: 0,53 Liter

Ölviskosität: Waschaktives Öl der Sorte SAE 30 oder SAE 10W-30

API-Klassifikation: SJ oder höher.

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab.
2. Siehe [Vorbereiten für die Wartung \(Seite 17\)](#).
3. Entfernen Sie den Peilstab, indem Sie den Deckel nach links drehen und herausziehen ([Bild 26](#)).

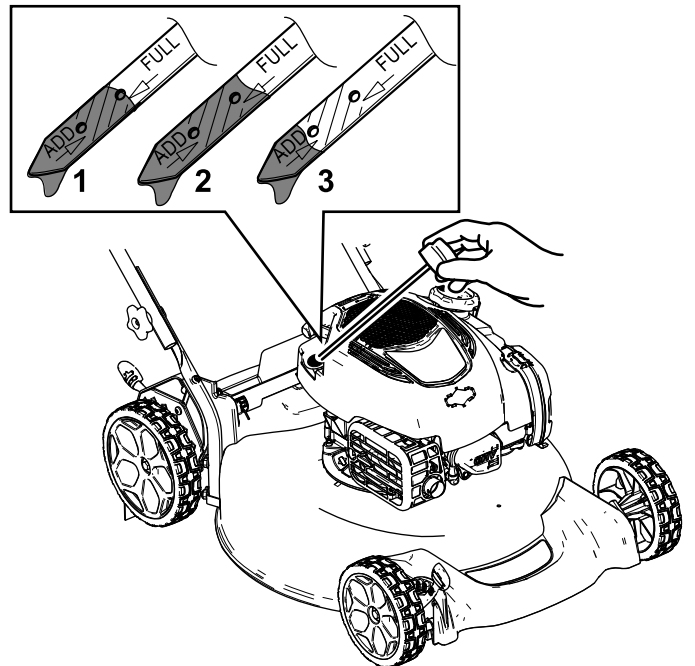


Bild 26

1. Voll
 2. Hoch
 3. Add (Nachfüllen)
4. Kippen Sie die Maschine seitlich (Luftfilter nach oben), um das Altöl aus dem Öleinfüllstutzen abzulassen ([Bild 27](#)).

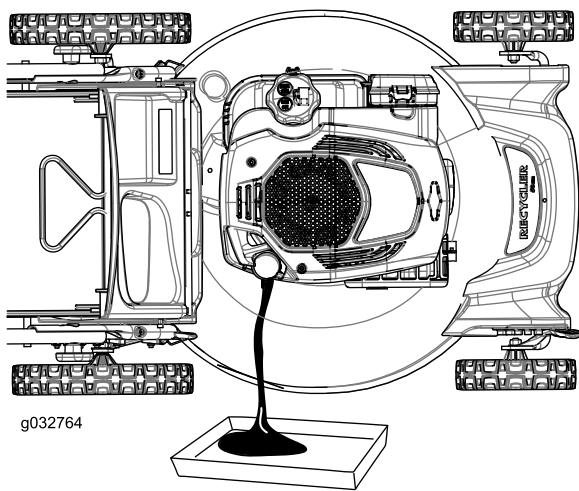


Bild 27

g032764

Aufladen der Batterie

Nur Modelle mit Elektrostart

Wartungsintervall: Alle 25 Betriebsstunden

Laden Sie die Batterie anfänglich für 24 Stunden auf, danach monatlich (alle 25 Starts) oder je nach Bedarf. Setzen Sie das Ladegerät immer in einem geschützten Bereich ein, und laden Sie die Batterie immer bei Raumtemperatur (22 °C) auf.

1. Schließen Sie das Ladegerät an den Kabelbaum an, der sich unter dem Zündschloss befindet (Bild 28).

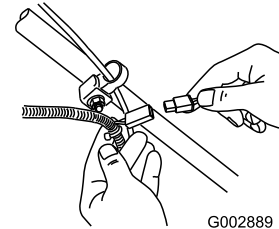


Bild 28

g002889

5. Stellen Sie die Maschine nach dem Ablassen des Altöls wieder in die Betriebsstellung.
6. Gießen Sie ca. $\frac{3}{4}$ der Motorölfüllmenge langsam in den Öleinfüllstutzen.
7. Warten Sie drei Minuten, damit sich das Öl im Motor setzen kann.
8. Wischen Sie den Peilstab mit einem sauberen Lappen ab.
9. Stecken Sie den Peilstab in den Öleinfüllstutzen und ziehen ihn dann heraus.
10. Lesen Sie den Ölstand am Peilstab ab. (Bild 26)
 - Wenn der Ölstand unter der Nachfüll-Markierung liegt, gießen Sie langsam etwas Öl in den Öleinfüllstutzen, warten Sie drei Minuten und wiederholen die Schritte 8 bis 10, um den Ölstand auf die Voll-Markierung am Peilstab anzuheben.
 - Wenn der Ölstand über der Voll-Markierung am Peilstab liegt, lassen Sie Öl ab, bis der Ölstand an der Voll-Markierung am Peilstab liegt.

Wichtig: Wenn der Ölstand im Motor zu hoch oder zu niedrig ist und Sie den Motor laufen lassen, können Motorschäden auftreten.

11. Stecken Sie den Peilstab fest in den Einfüllstutzen.
12. Entsorgen Sie das Altöl ordnungsgemäß.

2. Schließen Sie das Ladegerät an eine Wandsteckdose an.

Hinweis: Wenn die Batterie laufend die Ladung verliert oder nicht mehr aufgeladen werden kann, entsorgen Sie die Batterie mit der Säure gemäß den örtlichen Vorschriften.

Hinweis: Das Batterieladegerät hat möglicherweise ein zweifarbiges LED, auf der die folgenden Ladezustände angezeigt werden:

- Ein rotes Licht gibt an, dass das Ladegerät die Batterie lädt.
- Ein grünes Licht gibt an, dass das Ladegerät ganz aufgeladen oder nicht an die Batterie angeschlossen ist.
- Ein zwischen rot und grün abwechselnd blinkendes Licht gibt an, dass die Batterie fast aufgeladen ist. Dieser Zustand dauert ein paar Minuten, bis die Batterie ganz aufgeladen ist.

Austauschen der Sicherung

Nur Modelle mit Elektrostart

Wenn sich die Batterie nicht auflädt, oder der Motor mit dem Elektrostart sich nicht dreht, ist die Sicherung eventuell durchgebrannt. Ersetzen Sie sie durch eine 40-A-Sicherung vom Kfz-Typ.

1. Lösen Sie die beiden Clips an der Batterieabdeckung und nehmen Sie sie ab (Bild 29).

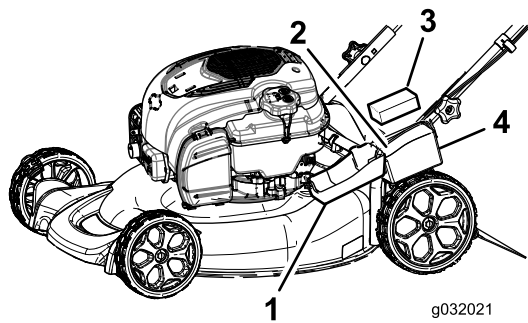


Bild 29

- | | |
|----------------------|----------------------|
| 1. Batterieabdeckung | 3. Batterie |
| 2. Schaum | 4. Sicherungsfassung |

2. Setzen Sie die Sicherung in den Sicherungshalter ein (Bild 30).

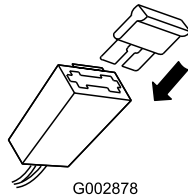


Bild 30

3. Bringen Sie die Batteriefachabdeckung wieder an.

Auswechseln des Messers

Wartungsintervall: Jährlich

Wichtig: Sie benötigen für den richtigen Einbau des Messers einen Drehmomentschlüssel. Wenn Sie keinen Drehmomentschlüssel haben oder diese Arbeit nicht ausführen möchten, wenden Sie sich an einen offiziellen Vertragshändler.

Prüfen Sie das Messer, wenn der Kraftstofftank leer ist. Wechseln Sie das Messer sofort aus, wenn es beschädigt oder gerissen ist. Schärfen Sie die Messerkante, wenn sie stumpf ist oder Einkerbungen aufweist. Wechseln Sie ggf. das Messer aus.

1. Ziehen Sie den Kerzenstecker von der Zündkerze ab. Siehe [Vorbereiten für die Wartung \(Seite 17\)](#).
2. Kippen Sie den Rasenmäher auf die Seite, sodass der Luftfilter nach oben zeigt.
3. Stabilisieren Sie das Messer mit einem Holzblock.
4. Entfernen Sie das Messer (drehen Sie die Messerschraube nach links) und bewahren Sie alle Befestigungen auf.

5. Installieren Sie ein neues Messer (drehen Sie die Messerschraube nach rechts) und alle Befestigungen (Bild 31).

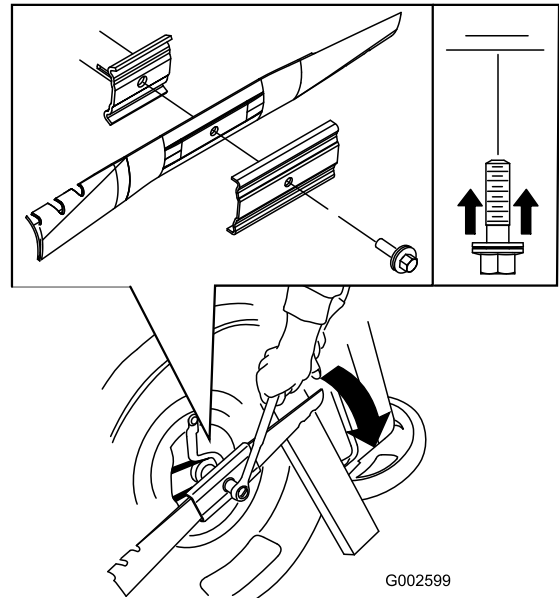


Bild 31

Wichtig: Das gebogene Ende des Messers sollte zum Mähwerkgehäuse zeigen.

6. Ziehen Sie die Messerschraube mit einem Drehmomentschlüssel bis auf 82 N·m an.

Wichtig: Eine mit 81 N·m angezogene Schraube sitzt sehr fest. Arretieren Sie das Messer mit einem Holzstück und verlagern Sie gleichzeitig das Gewicht auf den Schlüssel und ziehen Sie die Schraube fest. Diese Schraube kann fast nicht zu fest angezogen werden.

Einstellen des Selbstantriebskabels

Beim Einbau eines Selbstantriebskabels oder bei einer falschen Einstellung des Selbstantriebs müssen Sie das Selbstantriebskabel einstellen.

1. Lösen Sie die Kabelstützenmutter (Bild 32).

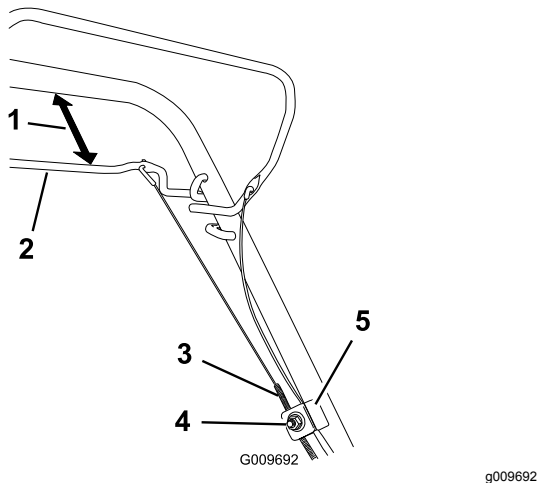


Bild 32

- | | |
|------------------------|--------------------------|
| 1. 25 mm bis 38 mm | 4. Mutter an Kabelstütze |
| 2. Selbstantriebsbügel | 5. Zugstütze |
| 3. Kabelmantel | |

2. Halten Sie den Selbstantriebsbügel 25 mm bis 38 mm vom Holm entfernt (Bild 32).
3. Ziehen Sie den Kabelmantel (zur Maschine), bis das Kabel stramm ist (Bild 32).
4. Ziehen Sie die Mutter an der Kabelstütze fest.
5. Lassen Sie den Selbstantriebsbügel los und stellen Sie sicher, dass das Kabel nicht stramm ist.

Hinweis: Das Kabel darf nicht straff gespannt sein, wenn der Selbstantriebsbügel losgelassen ist, sonst kriecht der Rasenmäher, wenn Sie den Bügel auskuppeln.

Einlagerung

Lagern Sie die Maschine an einem kühlen, sauberen und trockenen Ort ein.

Vorbereiten der Maschine für die Einlagerung

1. Geben Sie dem frischen Kraftstoff beim letzten Auftanken im Jahr einen Kraftstoffstabilisator (z. B. Toro Premium Fuel Treatment) bei.
2. Lassen Sie die Maschine so lange laufen, bis der Motor infolge von Benzinknappheit abstellt.
3. Bedienen Sie die Kaltstarthilfe und lassen den Motor noch einmal an.
4. Lassen Sie den Motor laufen, bis er abstellt. Wenn sich der Motor nicht mehr starten lässt, ist er ausreichend trocken.
5. Ziehen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze ab und ziehen den Zündschlüssel (nur Modelle mit Elektrostart) ab.
6. Entfernen Sie die Zündkerze, füllen Sie 30 ml Öl in das Zündkerzenloch und ziehen Sie mehrmals **langsam** am Starterkabel, um das Öl im Zylinder zu verteilen und eine Korrosion des Zylinders während der Einlagerung zu vermeiden.
7. Setzen Sie die Zündkerze ein und ziehen Sie sie mit einem Drehmomentschlüssel mit 20 N·m an.
8. Ziehen Sie alle Schrauben und Muttern an.
9. Nur Modelle mit Elektrostart: Laden Sie die Batterie für 24 Stunden auf. Schließen Sie dann das Batterieladegerät ab und lagern die Maschine an einem nicht beheizten Ort. Wenn Sie die Maschine an einem beheizten Ort einlagern, müssen Sie die Batterie alle 90 Tage aufladen (nur Modelle mit Elektrostart).

Herausnehmen der Maschine aus der Einlagerung

1. Entfernen Sie die Zündkerze und drehen Sie den Motor schnell durch Ziehen des Rücklaufstarters, um überflüssiges Öl aus dem Zylinder zu entfernen.
2. Setzen Sie die Zündkerze ein und ziehen Sie sie mit einem Drehmomentschlüssel mit 20 N·m an.
3. Laden Sie die Batterie für 24 Stunden auf (nur Modell mit Elektrostart).
4. Schließen Sie den Zündkerzenstecker wieder an die Zündkerze an.

Hinweise:

Europäischer Datenschutzhinweis

Die von Toro gespeicherten Informationen

Toro Warranty Company (Toro) respektiert Ihre Privatsphäre. Zum Bearbeiten Ihres Garantieanspruchs und zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf bittet Toro Sie, Toro direkt oder über den lokalen Vertragshändler bestimmte persönliche Informationen mitzuteilen.

Das Garantiesystem von Toro wird auf Servern in USA gehostet; dort gelten ggf. andere Vorschriften zum Datenschutz ggf. als in Ihrem Land.

Wenn Sie Toro persönliche Informationen mitteilen, stimmen Sie der Verarbeitung der persönlichen Informationen zu, wie in diesem Datenschutzhinweis beschrieben.

Verwendung der Informationen durch Toro

Toro kann Ihre persönlichen Informationen zum Bearbeiten von Garantieansprüchen, zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf oder anderen Zwecken, die Toro Ihnen mitteilt, verwenden. Toro kann die Informationen im Rahmen dieser Aktivitäten an Tochtergesellschaften von Toro, Händler oder Geschäftspartner weitergeben. Toro verkauft Ihre persönlichen Informationen an keine anderen Unternehmen. Toro hat das Recht, persönliche Informationen mitzuteilen, um geltende Vorschriften und Anfragen von entsprechenden Behörden zu erfüllen, um die Systeme richtig zu pflegen oder Toro oder andere Benutzer zu schützen.

Speicherung persönlicher Informationen

Toro speichert persönliche Informationen so lange, wie es für den Zweck erforderlich ist, für den die Informationen gesammelt wurden, oder für andere legitime Zwecke (z. B. Einhaltung von Vorschriften) oder Gesetzesvorschriften.

Toros Engagement zur Sicherung Ihrer persönlichen Informationen

Toro trifft angemessene Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre persönlichen Informationen zu schützen. Toro unternimmt auch Schritte, um die Genauigkeit und den aktuellen Status der persönlichen Informationen zu erhalten.

Zugriff auf persönliche Informationen und Berichtigung

Wenn Sie Ihre persönlichen Informationen prüfen oder berichtigen möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an legal@toro.com.

Australisches Verbrauchergesetz

Kunden in Australien finden weitere Details zum australischen Verbrauchergesetz entweder in der Verpackung oder können sich an den örtlichen Toro Fachhändler wenden.



Die Garantie von Toro und Die GTS-Leichtstartgarantie von Toro

Geräte für
Privatverwendung

Bedingungen und abgedeckte Produkte

Toro Company und die Vertragshändler, Toro Warranty Company, gewährleisten im Rahmen eines gegenseitigen Abkommens die aufgeführten Produkte von Toro zu reparieren, wenn die Produkte Material- oder Herstellungsfehler aufweisen, aufgrund eines Bestandteiledefekts ausfallen, oder wenn der Toro GTS-Leichtstartmotor (Guaranteed to Start) nicht beim ersten oder zweiten Ziehen anspringt, wenn die in der *Bedienungsanleitung* aufgeführten regelmäßigen Wartungsarbeiten ausgeführt wurden.

Die folgenden Zeiträume gelten ab dem Kaufdatum:

Produkte	Garantiezeitraum
Handrasenmäher mit Selbstantrieb	
• Gussmähwerk	5 Jahre Privatverwendung ² 90 Tage bei gewerblicher Verwendung
—Motor	5 Jahre GTS-Garantie, Privatverwendung ³
—Batterie	2 Jahre
• Stahlmähwerk	2 Jahre Privatverwendung ² 30 Tage bei gewerblicher Verwendung
—Motor	2 Jahre GTS-Garantie, Privatverwendung ³
TimeMaster-Mäher	3 Jahre Privatverwendung ² 90 Tage bei gewerblicher Verwendung
• Motor	3 Jahre GTS-Garantie, Privatverwendung ³
• Batterie	2 Jahre
Tragbare Elektroprodukte	2 Jahre bei Privatpersonen-Verwendung ²
und elektrische Antriebsrasenmäher	Keine Garantie für gewerblichen Gebrauch
Alle unten aufgeführten Aufsitzmäher	
• Motor	Siehe Garantie des Motorherstellers ⁴
• Batterie	2 Jahre Privatverwendung ²
• Anbaugeräte	2 Jahre Privatverwendung ²
Rasen- und Gartentraktore DH	2 Jahre Privatverwendung ² 30 Tage bei gewerblicher Verwendung
TimeCutter	3 Jahre Privatverwendung ² 30 Tage bei gewerblicher Verwendung
• Motor	3 Jahre Privatverwendung ² 2 Jahre oder 300 Stunden, gewerbliche Verwendung ⁵
TimeCutter HD	3 Jahre oder 300 Stunden ⁵
• Motor	3 Jahre oder 300 Stunden, gewerbliche Verwendung ⁵

¹Erstkäufer ist die Person, die das Toro Produkt neu gekauft hat.

²Normaler Privatgebrauch bedeutet die Verwendung des Produktes auf demselben Grundstück wie das Eigenheim. Der Einsatz an mehreren Standorten wird als kommerzieller Gebrauch eingestuft, und in diesen Situationen würde die kommerzielle Garantie gelten.

³Die Toro GTS-Startgarantie gilt nicht bei gewerblichem Gebrauch.

⁴Einige Motoren, die in Toro Produkten eingesetzt werden, haben eine Garantie vom Motorhersteller.

⁵Je nach dem, was zuerst eintritt.

Die Garantieansprüche werden ggf. abgelehnt, wenn der Betriebsstundenzähler abgeschlossen oder modifiziert wurde oder Zeichen einer Modifizierung aufweist.

Verantwortung des Eigentümers

Sie müssen das Produkt von Toro gemäß der in der *Bedienungsanleitung* aufgeführten Wartungsarbeiten pflegen. Für solche Routinewartungsarbeiten, die von Ihnen oder einem Händler durchgeführt werden, kommen Sie auf.

Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Halten Sie dieses Verfahren ein, wenn Sie der Meinung sind, dass Ihre Produkte von Toro Material- oder Herstellungsfehler aufweisen.

1. Wenden Sie sich an die Verkaufsstelle, um einen Kundendienst für das Produkt zu vereinbaren. Wenn Sie den Verkäufer nicht kontaktieren können, können Sie sich auch an jeden offiziellen Vertragshändler von Toro wenden. Besuchen Sie uns auf <https://www.toro.com/de-de/locator>, um einen Toro Vertragshändler in Ihrer Nähe zu finden.
2. Bringen Sie das Produkt und den Kaufnachweis (Rechnung) zum Händler. Wenn Sie mit der Analyse oder dem Support des Vertragshändlers nicht zufrieden sind, wenden Sie sich an Toro unter:

Toro Warranty Company
Toro Customer Care Department, RLC Division
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420-1196
001-952-948-4707

Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Es bestehen keine weiteren ausdrücklichen Garantien, außer Sondergarantien für Emissionsanlagen und Motoren bei einigen Produkten. Diese ausdrückliche Garantie schließt Folgendes aus:

- Kosten für regelmäßige Wartungsarbeiten oder Teile, wie z. B. Filter, Kraftstoff, Schmiermittel, Ölwechsel, Zündkerzen, Luftfilter, Schärpen der Messer bzw. abgenutzte Messer, Kabel- und Gestänge-Einstellungen oder Einstellen der Bremsen oder der Kupplung.
- Komponentenausfall aufgrund von normaler Abnutzung
- Jedes Produkt oder Teil, das modifiziert oder missbraucht oder vernachlässigt wurde und aufgrund eines Unfalls oder fehlender Wartung ersetzt oder repariert werden muss
- Gebühren für Abholung und Zustellung
- Reparaturen oder versuchte Reparaturen, die nicht vom offiziellen Toro Vertragshändler ausgeführt wurden
- Reparaturen, die aufgrund eines Nichtbeachtens der folgenden Schritte für das Betanken entstehen (weitere Informationen finden Sie in der *Bedienungsanleitung*)
 - Das Entfernen von Verunreinigungen aus der Kraftstoffanlage ist nicht abgedeckt
 - Verwenden von altem Kraftstoff (älter als einen Monat) oder von Kraftstoff, der mehr als 10 % Ethanol oder mehr als 15 % MTBE enthält
 - Kein Entleeren der Kraftstoffanlage vor der Einlagerung oder Nichtverwendung von mehr als einem Monat
- Reparaturen oder Einstellungen zum Beheben von Startproblemen aufgrund folgender Ursachen:
 - Nichteinhalten vorgeschriebener Wartungsarbeiten oder empfohlener Schritte für das Auftanken
 - Messer des Sicheljäähers trifft auf ein Objekt
- Spezielle Einsatzbedingungen, bei denen mehr als zweimaliges Ziehen erforderlich ist
 - Erster Start nach längerer Nichtverwendung für über drei Monate oder saisonaler Einlagerung
 - Starts in niedrigen Temperaturen, wie z. B. im Frühjahr oder Herbst
 - Falsches Anlassen: Lesen Sie bei Startproblemen bitte in der *Bedienungsanleitung* nach, um sicherzustellen, dass Sie die richtigen Startabläufe einhalten. Dies kann Ihnen einen unnötigen Besuch beim Toro Vertragshändler sparen.

Allgemeine Bedingungen

Für den Käufer gelten die gesetzlichen Vorschriften jedes Landes. Die Rechte, die dem Käufer aus diesen gesetzlichen Vorschriften zustehen, werden nicht von dieser Garantie eingeschränkt.